



Vorlage KuSA_26/2008
zur öffentlichen Sitzung des
Kultur- und Schulausschusses
am 29.09.2008

mit 2 Anlagen

An die
Mitglieder
des Kultur- und Schulausschusses

**Schuljahresbeginn 2008/2009 an den Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen im Landkreis Ludwigsburg
- Ausblick -**

1. Schuljahresbeginn 2008/2009 in Zahlen (Vergleich zur amtlichen Schulstatistik des Schuljahres 2007/2008):

• **Schülerzahlen** (lt. Prognosen der Schulleitungen):

91 Grundschulen:	20976 (-2,4 %)	-	Prognose für BW: -2,6 %
Klassen 1:	4941 (-5,1 %)		
42 Hauptschulen:	7079 (-9,8 %)	-	-5,4 %
Grund- und Haupt- schulen insgesamt:	28055 (-4,4 %)		
21 Realschulen:	12694 (+1,9 %)	-	-0,4 %
<u>17 Sonderschulen:</u>	<u>1617 (-1,2 %)</u>	-	<u>-1,3 %</u>
insgesamt:	42366 (-2,5 %)		

• **Aussiedler / Ausländer:**

Grundschulen:	3247 (-4,9 %); Anteil: 15,5 %
Hauptschulen:	2979 (-0,4 %); Anteil: 42,1 %

• **Klassenfrequenzen** (durchschnittliche Schülerzahlen in den Regelklassen)

Grundschulen:	22,9 (Vorjahr: 21,6)
Hauptschulen:	21,2 (Vorjahr: 20,2)
Realschulen:	27,7 (Vorjahr: 28,2)

- **Lehrerversorgung:**

Die dem Landratsamt zur Verfügung stehenden Lehrerstunden werden bedarfsgerecht den einzelnen Schulen als **Budget** zugewiesen, mit dem die Schulen in eigener Zuständigkeit das Unterrichtsangebot gestalten. Dabei haben sie dem Pflichtbereich des Unterrichts gemäß der amtlichen Stundentafel Priorität einzuräumen. Für die einzelnen Schularten stehen im Landkreis Ludwigsburg zum Schuljahresbeginn 2008/2009 zur Verfügung:

GHS:	38510 LWStd. / ca. 1400	Volldeputate (-2,3 %)
RS:	15925 LWStd. / 590,3	Volldeputate (-0,6 %)
SoSch:	6113 LWStd. / ca. 235,1	Volldeputate (+0,4 %)
insgesamt:	60487 LWStd. / ca. 2223,4	Volldeputate (-1,7 %)

Ganztageschulen:

GHS:	1110 LWStd. / ca. 40,4	Volldeputate (+5,5 %)
RS:	14 LWStd. / ca. 0,5	Volldeputate

Krankheitsvertretungen:

- GHS: 1011 LWStd. / ca. 37 Volldeputate (+5,5 %)
- Bei Ausfall von Lehrkräften durch Mutterschutz, Elternzeit, Dienstunfähigkeit u. a. im Laufe des Schuljahres ist an allen Schularten die zusätzliche **Einstellung von Vertretungslehrkräften** mit zeitlich befristeten Arbeitsverträgen möglich. Zu Beginn des Schuljahres erhielten bereits 30 Vertretungslehrkräfte (ca. 24,5 Volldeputate) zeitlich befristete Arbeitsverträge.

151 Lehrkräfte haben am 5.9.2008 den Dienst an einer unserer Schulen im Landkreis aufgenommen (Vorjahr: 117). Darunter sind **95 Neueinstellungen** (Lehrkräfte, die nach dem Referendariat erstmals voll verantwortlich unterrichten) und **56 zuversetzte Lehrkräfte** aus anderen Landkreisen. Sie wurden am 5.9.2008 zum Dienstantritt im Landkreis Ludwigsburg in einer kleinen Feier im Ordenssaal von Schloss Ludwigsburg von Ministerpräsident Oettinger begrüßt.

Fazit:

Insgesamt vergleichbare Lehrerversorgung wie im vergangenen Jahr; Pflichtbereich des Unterrichts ist abgedeckt; an den Grund-, Haupt- und Sonderschulen leichte Verbesserung; etwas angespanntere Situation im Realschulbereich.

2. Neues im Schuljahr 2008/2009

- **Alle Schularten:**

- Erstmals wird im Schuljahr 2008/2009 eine **Fremdevaluation** an 28 Schulen im Landkreis durchgeführt (11 Grundschulen, 6 Grund- und Hauptschulen, 1 Hauptschule, 4 Realschulen, 3 Förderschulen, 3 Gymnasien). Auf die Vorlage zur KuSA-Sitzung am 10.3.2008 wird verwiesen. Dabei gibt eine externe Expertengruppe der

Einzel­schule eine Rück­meldung über ihre Stärken und Ver­besserungs­möglich­keiten und erstellt darüber einen Evaluations­bericht. Der Evaluations­bericht wird auch den schulischen Gremien und dem Schul­träger zur Kenntnis gegeben. Die Schulaufsicht im Land­kreis führt dann auf der Grundlage des Evaluations­berichts **Zielverein­barungs­gespräche** mit der Einzel­schule. Bis zum Jahre 2013 werden sukzessive alle Schulen in die Fremdevaluation einbezogen.

- Weitere 4 Schulen werden in diesem Schuljahr als **Ganztages­schulen** eingerichtet, die für die Durch­führung zusätzliche Lehrer­stunden erhalten:

Burgfeldschule (Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule) Sachsenheim
 Realschule Korntal-Münchingen
 Realschule Schwieberdingen-Hemmingen
 Ferdinand-Steinbeis-Realschule Vaihingen/Enz

Insgesamt sind jetzt 26 allgemein bildende Schulen im Land­kreis als Ganztages­schulen eingerichtet (darunter 3 GHS): 7 Grund­schulen, 19 Haupt­schulen, 3 Real­schulen. Außerdem sind einige Schulen zur Durch­führung eines Ganztages­angebots an drei Tagen verpflichtet, deren Schul­träger Fördermittel aus dem Investitions­programm „Chancen durch Bildung“ erhalten haben. Künftig kann jede Haupt­schule als Ganztages­schule eingerichtet werden.

- Im Schuljahr 2008/2009 nehmen weitere 20 Schulen im Land­kreis an der Modell­phase des **Jugend­begleiter­Programms** teil:

Besigheim:	Christoph-Schrempf-Gymnasium
Korntal-Münchingen:	Flattichschule (GHWRS) Realschule Strohgäuschule (FöS)
Ludwigsburg:	Oststadtschule II (GS) Otto-Hahn-Gymnasium
Marbach a. N.:	GS Rielingshausen Uhlandschule (FöS)
Möglingen:	Hanfbachschule (GHWRS)
Kornwestheim:	Uhlandschule (GHWRS) Silcherschule (GS) Schillerschule (GS) Eugen-Bolz-Grundschule Eugen-Bolz-Förderschule Theodor-Heuss-Realschule Ernst-Sigle-Gymnasium
Remseck a. N.:	Lise-Meitner-Gymnasium
Sachsenheim:	Burgfeldschule (GHWRS) Eichwaldschule (RS) Kraichertschule (FöS)

- **Grundschulen:**

Kooperation Kindergarten – Grundschule

- Das Projekt „**Schulreifes Kind**“ steht auch in diesem Schuljahr im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit. Das Landratsamt und die Fachberaterinnen der Trägerverbände der Kindergärten planen im Schuljahr 2008/2009 gemeinsame Veranstaltungen zur Förderung der sozialen, emotionalen und kognitiven Kompetenz ab dem dritten Lebensjahr.
- Auf Grund der Fortbildungsarbeit des Landratsamtes beginnen in diesem Schuljahr weitere 6 Grundschulen mit dem **jahrgangsgemischten Unterricht** in Klasse 1/2:

GHWRS Gemmrigheim
 GHWRS Löchgau
 GS Aurich, Vaihingen/Enz
 Astrid-Lindgren-Schule (GS) Erdmannhausen
 Landernschule (GS) Markgröningen
 Schlösslesfeldschule (GS) Ludwigsburg

Bislang führen bereits 6 Grundschulen jahrgangsgemischten Unterricht in Klasse 1/2 durch.

- Die Grundschulen des Landkreises Ludwigsburg führen für die Klassen 1/2 dreimal pro Schuljahr Diagnosen zur **Rechenschwäche** durch. Die Beratungsstelle Rechenschwäche im Landratsamt Ludwigsburg begleitet Kinder und Eltern. Fortbildungen für Lehrerinnen und Lehrer sowie Elternabende werden auch in diesem Schuljahr durchgeführt.
- Zur Intensivierung der Kooperation Grundschule – Weiterführende Schulen sind im Schuljahr 2008/2009 weitere **Regionalkreise** geplant (Seit Schuljahr 2004/2005 wurden insgesamt 7 Regionalkreise gebildet, in denen sich die Grundschullehrer/innen mit Lehrkräften der Hauptschule, Realschule und des Gymnasiums – insbesondere hinsichtlich des Englischunterrichts – abstimmen.)

- **Hauptschulen**

- Nach dem Start in Jahre 2004 gilt der „**Bildungsplan**“ nun auch für alle Klassen 10 der Hauptschulen mit Werkrealschule. Damit erfolgt auch eine **Änderung der Abschlussprüfung** in der Klasse 10 der Werkrealschule: Neben der Prüfung in Deutsch, Mathematik und Englisch erfolgt als bedeutsamer Bestandteil für alle Schülerinnen und Schüler eine Projektprüfung.
- Um die **Basiskompetenz** zu stärken erhalten Hauptschülerinnen und Hauptschüler in den Klassen 5 und 6 künftig 3 Stunden mehr Unterricht in Deutsch und Mathematik. Dazu wurden onlinebasierte Diagnose- und Fördermaterialien entwickelt, die jeder Hauptschule ab dem neuen Schuljahr kostenlos zur Verfügung stehen.

- Seit März 2008 werden an ausgewählten Hauptschulen **Pädagogische Assistenten** eingestellt, die die Lehrkräfte in den Klassen 5 – 7 bei der gezielten Förderung von Schülerinnen und Schüler vor allem in den Kernfächern Deutsch und Mathematik unterstützen.
Im Schuljahr 2008/2009 sind an 24 Hauptschulen im Landkreis insgesamt 26 Pädagogische Assistenten mit unterschiedlichem Beschäftigungsumfang tätig.
- Alle Hauptschüler werden durch eine **Kompetenzanalyse** über ihre Stärken und Schwächen in Klasse 7 der Hauptschule gezielt bei der Berufsorientierung unterstützt. Die Ausbildung der Lehrkräfte für alle Hauptschulen im Landkreis begann bereits im April 2008.
- Außerdem wird das Projekt „**Schule und Betrieb**“ (SchuB) im Schuljahr 2008/2009 flächendeckend für die Klassenstufen 8 und 9 eingeführt, das gezielt auf die Anforderungen in Mathematik und Deutsch der betrieblichen Ausbildung vorbereitet. Dabei werden Diagnose- und Fördermaterialien bereitgestellt.
- Zur Erweiterung und gezielten Abstimmung der Berufswegeplanung speziell auf die 2008/2009 zusätzlich 3 Stunden für die Förderung im **Praxiszug**. Der Fachbereich *Schulberatung und Schulaufsicht* im Landratsamt Ludwigsburg wird in Zusammenarbeit mit den 42 Hauptschulen durch eine Fortbildungsreihe Hilfen bei der Anbahnung und Einführung des Praxiszuges anbieten.
- An 5 Hauptschulen werden durch die Agentur für Arbeit in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich *Schulberatung und Schulaufsicht* hauptamtliche **Berufseinstiegsbegleiter** ab Beginn des 2. Schulhalbjahres eingeführt. Sie unterstützen und begleiten Schülerinnen und Schüler in den letzten beiden Jahren vor dem Schulabschluss bis in die Ausbildung hinein.

- **Hauptschulen und Realschulen**

Kooperation zwischen beiden Schularten

Das Landratsamt hatte die Schulleitungen der Hauptschulen und Realschulen in den Bildungszentren unseres Landkreises vor den Sommerferien um Mitteilung gebeten, welche Kooperationsmaßnahmen außerhalb des Pflichtunterrichts im Schuljahr 2007/2008 bereits bestehen und welche im Schuljahr 2008/2009 vorgesehen sind.

In der Anlage 2 werden die Kooperationsmaßnahmen aufgelistet, bei denen ein **gemeinsames Lernen der Schüler** beider Schularten erfolgt. Der Überblick soll Anregung und Impuls sein, über die Schularten hinweg das Miteinander- und Voneinander-Lernen sowie das Miteinander-Leben von Kindern und Jugendlichen im schulischen Lebensraum zu intensivieren.

- **Realschulen**

Weitere 4 Realschulen erproben **bilingualen Unterricht**; insgesamt wird bereits an 6 Realschulen des Landkreises bilingualer Unterricht durchgeführt.

- **Sonderschulen**

An den 12 Förderschulen im Landkreis wird im Schuljahr 2008/2009 ein **neuer Bildungsplan eingeführt**.

3. Personelle Veränderungen zum Schuljahreswechsel in den Schulleitungen der Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen des Landkreises

In den vergangenen 12 Monaten ergaben sich an 12 Schulen personelle Veränderungen in der Schulleitung (siehe Anlage 1).

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme